
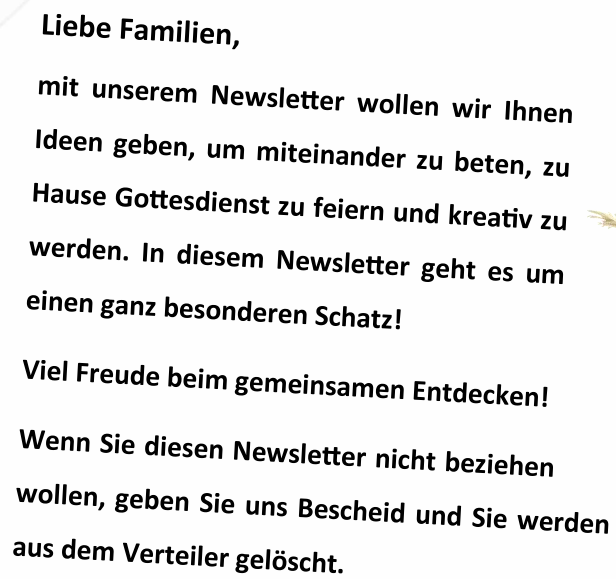




Der  
Newsletter  
für Familien



Gebete. Lieder.  
Kreative Ideen.




Liebe Familien,  
mit unserem Newsletter wollen wir Ihnen  
Ideen geben, um miteinander zu beten, zu  
Hause Gottesdienst zu feiern und kreativ zu  
werden. In diesem Newsletter geht es um  
einen ganz besonderen Schatz!


Viel Freude beim gemeinsamen Entdecken!

Wenn Sie diesen Newsletter nicht beziehen  
wollen, geben Sie uns Bescheid und Sie werden  
aus dem Verteiler gelöscht.

Herzliche Grüße  
das Newsletter-Team!



Katholisches  
Stadtdekanat  
Mannheim



V I E L S P A ß



Wir singen ein **Lied** zum Abschluss, z. B. „Laudato Si“



Hier geht's los. Lies in diese Richtung, also im Uhrzeigersinn.

Wir beginnen mit dem **Kreuzzeichen**

und sprechen dazu:  
Im Namen des Vaters,



des Sohnes und  
des Heiligen Geistes.  
Amen.

Wir zünden dafür,  
dass Gott bei uns ist,  
eine **Kerze** an.



**Wir bitten um Gottes Segen:**  
Guter Gott,

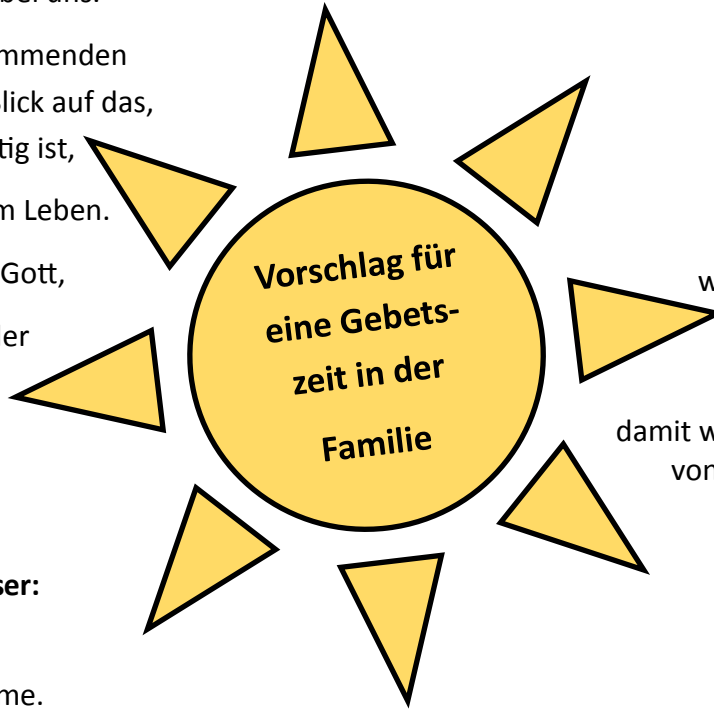
egal was passiert, du bist bei uns.

Begleite uns durch die kommenden Tage und lenke unseren Blick auf das, was für unser Leben wichtig ist, auf die Schätze in unserem Leben.

So segne und behüte uns Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.



**Wir beten das Vater Unser:**  
Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen



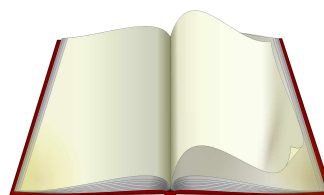
Wir singen ein **Lied**, z.B. „Vergiss es nie, du bist du“



**Wir beten miteinander:**

Barmherziger Gott,  
du suchst nach uns,  
wie nach einem kostbaren Schatz.

Öffne uns für dein Wort,  
damit wir uns immer wieder neu von dir finden lassen. Amen.



**Wir hören eine Geschichte aus der Bibel:**

Diese Geschichte findet ihr auf der nächsten Seite. Dort gibt es auch ein Bild zum Ausmalen.

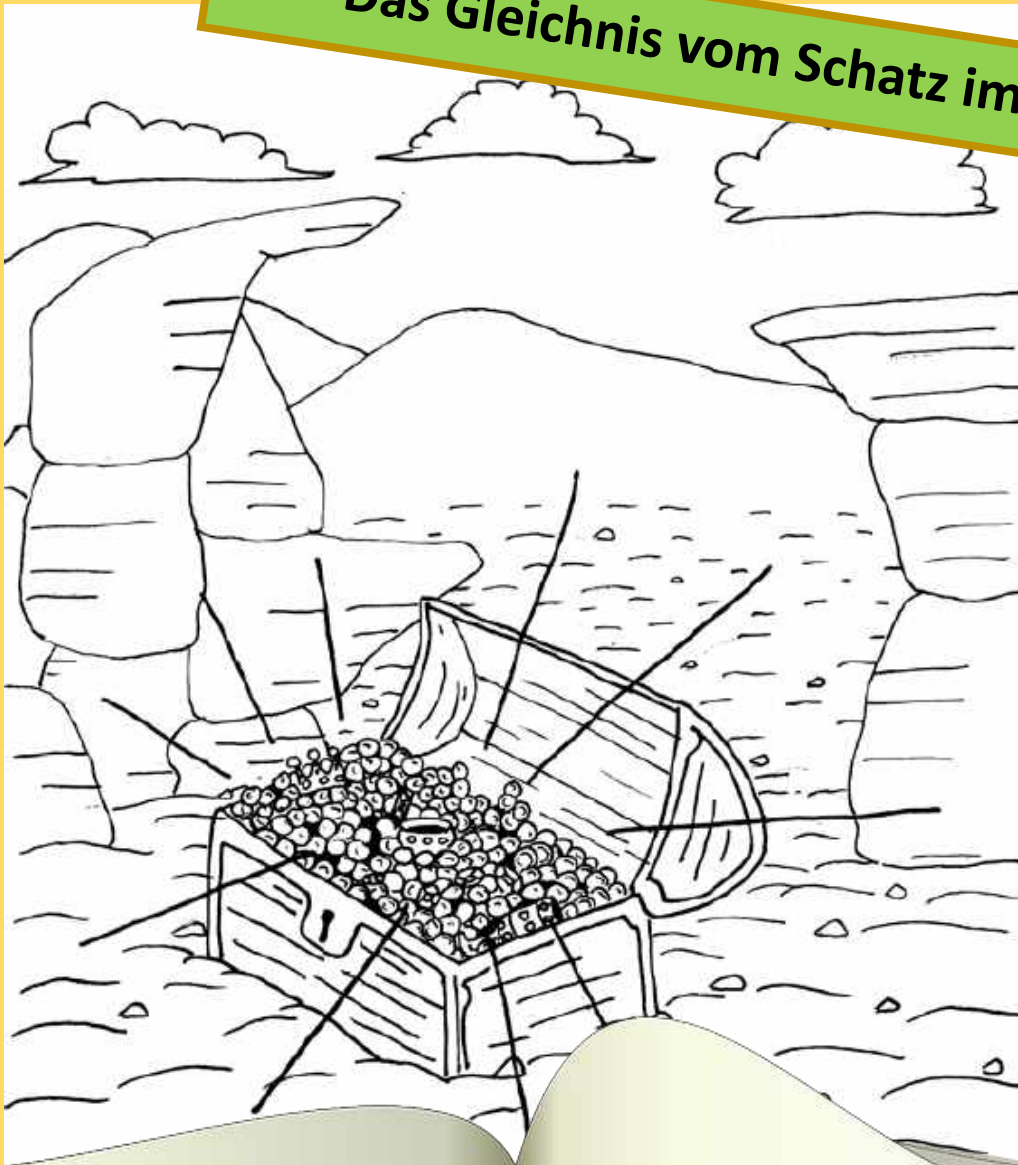


**Fürbittgebet:**

**Guter Gott, oft gehen wir an den wunderbaren Dingen vorbei, mit denen du uns beschenkst. Wir bitten dich daher:**

Schenke und einen offenen Blick und einen wachsamem Sinn, damit wir deine Schätze entdecken und uns darüber freuen können.

# Das Gleichnis vom Schatz im Acker



Bildquelle: KINDERZEITUNG FÜR DEN SONNTAG • Lesejahr A • 35 – 2019/20  
Hrsg. vom Erzb. Seelsorgeamt – Abt. I – Referat Pastorale Projekte und Grunddienste

Jesus erzählte den Menschen von Gott  
und vom Himmel-Reich.

Das Himmel-Reich ist schwer  
zu verstehen.

Darum erzählte Jesus Beispiele  
und Geschichten, damit die Menschen das

Jesus sagte:

Mit dem Himmel-Reich ist es ähnlich  
wie mit einem Schatz.

Der Schatz war in der Erde von  
einem Feld vergraben. Das wusste keiner.

Einmal arbeitete ein Mann auf dem Feld.

Beim Umgraben bemerkte der  
Mann den Schatz.

Der Mann freute sich und wollte  
den Schatz gerne haben.

Darum machte der Mann das so:

Zuerst deckte der Mann den Schatz  
wieder mit Erde zu.

Dann nahm der Mann sein ganzes Geld.

Mit dem Geld kaufte der Mann das Feld.

Jetzt gehörte das Feld dem Mann.

Und der kostbare Schatz  
gehörte auch dem Mann.

© evangelium-in-leichter-sprache.de

## Meine Schatzsuche — Eine kleine Gedankenreise



Was sind  
Schätze in  
deinem  
Leben?

Du setzt dich ganz ruhig hin.

Du schließt die Augen.

Du atmest langsam und tief.

Deine Gedanken kommen zur Ruhe.

Dein Kopf wird frei.

Jetzt öffnest du deine inneren Augen.

Du siehst Dinge und Menschen,

die ganz wichtig sind für dein Leben.

Es können viele Menschen  
sein.

Es können viele Dinge sein.

Manche siehst du immer wieder.

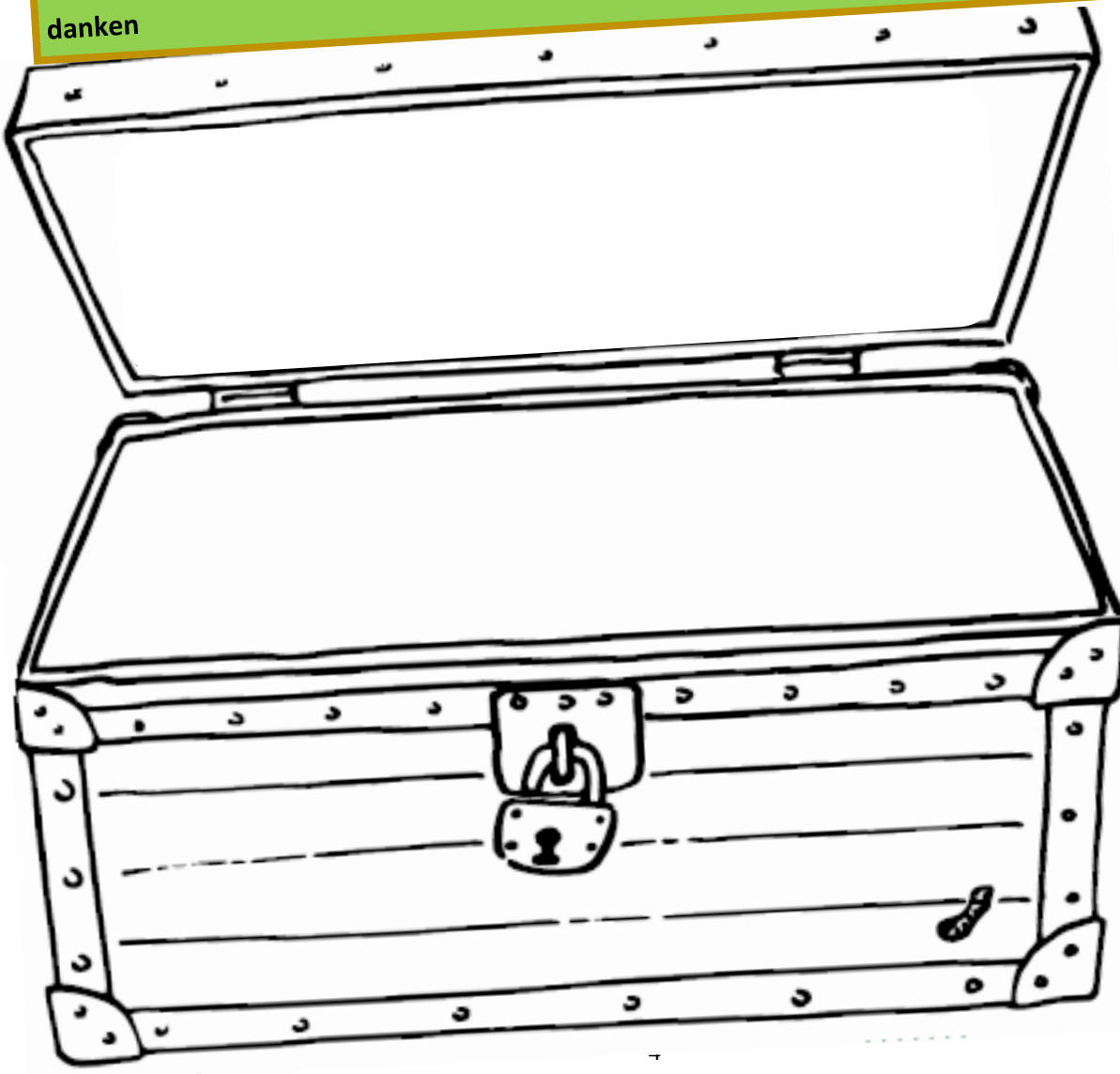
Sie sind besonders wichtig für dich.

Zum Schluss bleibt nur ein Bild übrig.

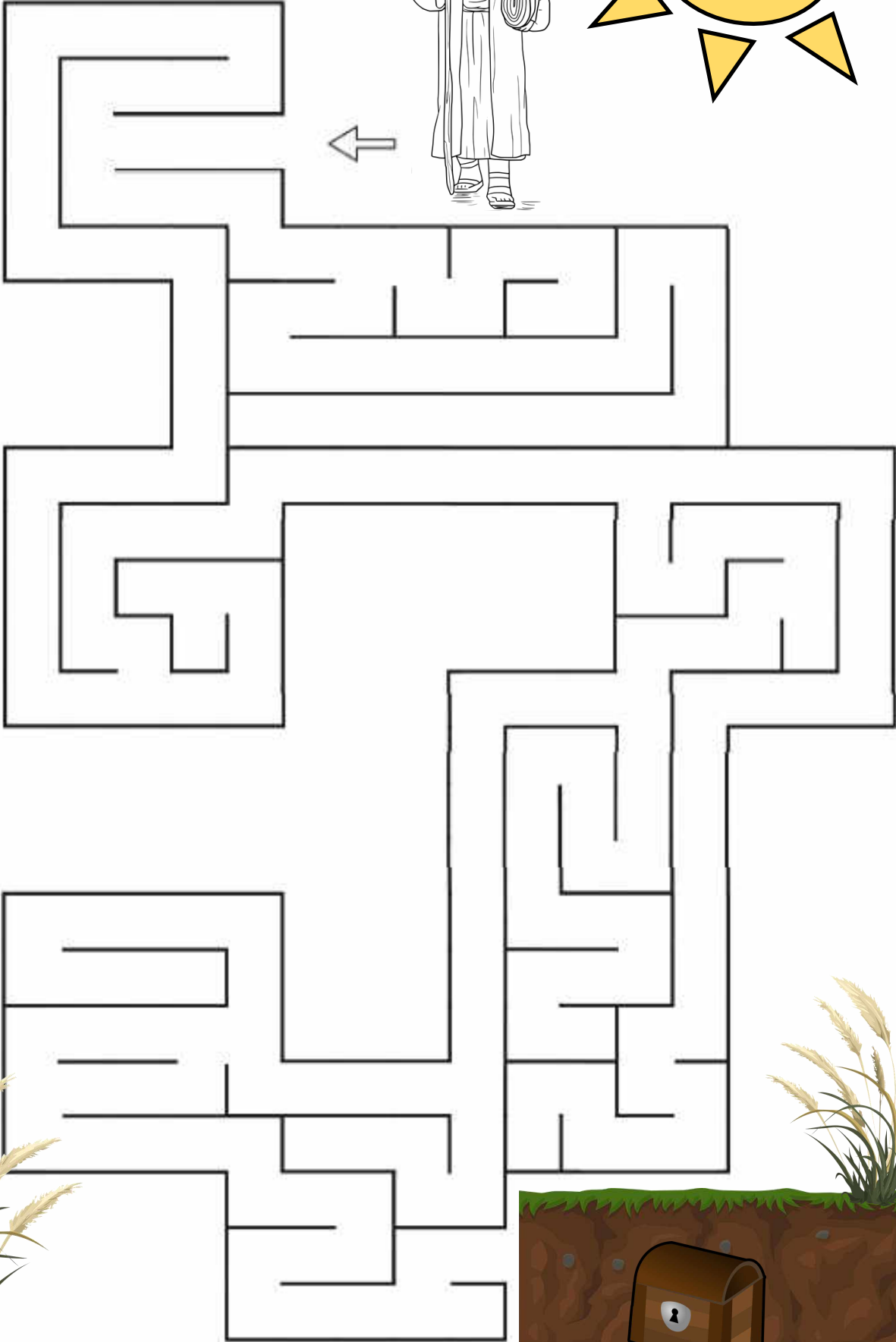
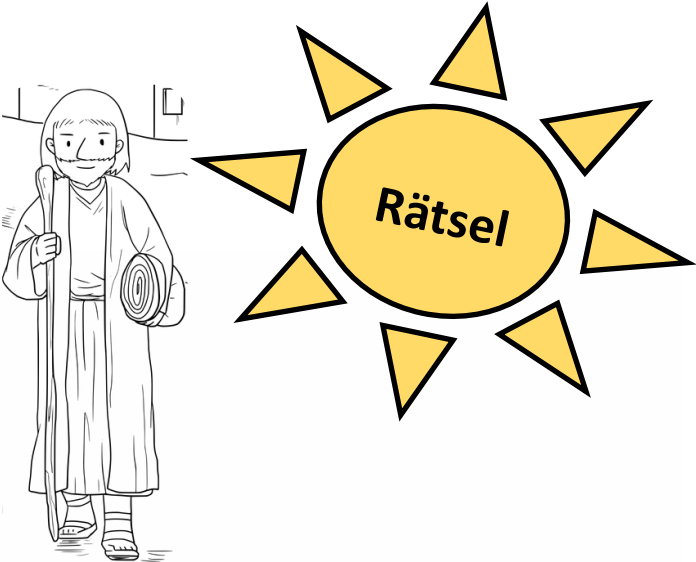
Du schaust es noch eine Weile an.

Dann öffnest du die Augen.

Was ist dir wichtig? Welche Dinge und Menschen hast du vor deinem inneren Auge gesehen?  
Wenn du möchtest kannst du ein paar dieser Dinge in die leere Schatzkiste malen und Gott dafür danken



Findest Du den Weg zum Schatz?

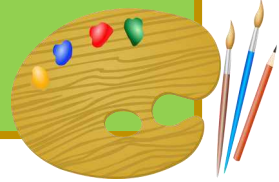




## Bastel- idee

**Auf Schätze muss man gut aufpassen, damit sie nicht verloren gehen. Zum Aufbewahren eignet sich eine Schatzkiste hervorragend.**

Hier findest du einige Ideen und Anregungen, um eine eigene Schatzkiste zu Basteln. Du kannst darin z.B. kleine Geschenke, Mitbringsel aus dem Urlaub, Briefe und noch vieles mehr sammeln und aufbewahren ... vielleicht genau das richtige für die bevorstehenden Schätze der Sommerferien!



Es gibt ganz viele verschiedene Möglichkeiten, um eine Schatzkiste zu basteln.

Z.B. aus einem alten Schuhkarton, aus einem Eierkarton, mit Eisstübchen... Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt! Anleitungen zum Basteln findest du auf der Internetseite, folge dazu einfach unten dem Link!





# Fotostory aus dem Abenteuerland

In der **Fotostory**, die uns die **Abenteuerland-Gruppe** aus der **Seelsorgeeinheit Maria Magdalena** zugeschickt hat, geht es um Bibel-Profis und um die eigenen Talente. Also Fähigkeiten oder Dinge, die wir besonders gut können.

Solche **Talente können auch wahre Schätze sein!**

Gott hat sie uns geschenkt. Wir sollen sie nicht vergraben oder im Acker verstecken, sondern zeigen und nutzen!

Hier findest du deinen eigenen Bibel-Profi Orden! Du hast bereits viele Geschichten und Ereignisse aus der Bibel hier in diesem Familien Newsletter gelesen, gesehen und davon gehört. Deswegen sind wir uns ganz sicher, dass auch du ein Bibel-Profi bist und du dir den Orden mehr als verdienst hast!

Passend zum Bibel-Profi Orden hier noch ein Lied:

## „Ich bin ein Bibelentdecker“

Ich bin ein Bibelentdecker,  
ja, ich will es wissen,  
ein Bibelentdecker,  
dem Geheimnis auf der Spur,  
ein Bibelentdecker,  
will suchen und finden,  
ein Bibelentdecker auf Tour.

1. Meine Tour führt mich heute  
durch Geschichten.

Ich komme aus dem Staunen  
nicht mehr raus.

Ich lese in Briefen und Gedichten  
Hier und auch zuhaus.

2. Meine Tour führt mich heute zu Personen,  
die haben was mit Gott erlebt.  
Ich lese von Fischern und Spionen  
und bin gespannt wie's weitergeht.

3. Meine Tour führt durch zwei Testamente,  
da bleibt mir der Mund offen stehn.  
Kinder Gottes erben eine Menge,  
das lass ich mir nicht entgehn.

4. Meine Tour führt mich auf dem Weg nach  
Hause, willkommen zu sein, das ist fein.  
Gott wartet mit offenen Armen,  
bei ihm bin ich daheim.

Den Link zum Video auf [youtube.de](https://www.youtube.de) findest du auf der letzten Seite in der Rubrik: „ihr habt immer noch nicht genug?“



## Aus dem Abenteuerland



Greg findet einen Orden. „Bibelprofi“ steht da drauf. „Was ist denn ein Bibelprofi?“ fragt Greg.



„Ich weiß es!“ ruft die kleine Hexe. „Ich habe letztens eine Bibelgeschichte gelesen. Ich bekomme den Orden!“

„Nein, ich!“ ruft Heidi. „Ich habe sogar zwei Geschichten in der Bibel gelesen!“

„Ich will ihn aber auch haben!“ rufen alle anderen.



„Das ist doch klar, dass ich den Orden bekomme, ich bin schließlich so toll und so stark, dass ich sogar vier Bibeln auf einmal hochheben kann!“



„Du Angeber, darum geht es doch gar nicht – Bibeln hochheben ist keine Kunst, das kann doch jeder – den Orden soll jemand bekommen, der sich wirklich bemüht hat.“



Aber wie sollen sie das nun entscheiden? Wer hat sich wirklich um die Bibelgeschichten bemüht?



Auf einmal ruft König Drosselbart laut: „Ich hab`s! Maria soll den Orden bekommen, sie hat uns doch immer so mit den Bibelgeschichten geholfen.“

Eine kurze Stille, dann rufen alle: „Ja, ja, Maria soll den Orden bekommen, sie hat es wirklich verdient!“



Heidi geht zu Maria. „Maria, wir möchten Dir den Orden geben. Du hast uns schon so oft mit den Bibelgeschichten geholfen!“  
 „Nein, nein, ich habe doch keinen Orden verdient, ich mache das doch gerne.“ wehrt Maria ab.



„Oh, schau mal, was ich gefunden habe. Eine Geschichte aus der Bibel!“ sagt Tina.



Jesus sagte:  
 „Die Lampe ist zum Leuchten da, damit alle gut gucken können. Keiner stellt die Lampe **unter** den Tisch, weil es dann dunkel bleibt. Alle Menschen stellen die Lampe **auf** den Tisch, dann wird es im Zimmer hell.  
 Wenn ihr zu den Menschen gut seid, leuchtet ihr auch.  
 Eure guten Taten leuchten wie eine Lampe. Mit dieser Lampe können die Menschen Gott bemerken. Dann freuen sich die Menschen über Gott.“



Maria überlegt: „Das ist eine schöne Geschichte. Man darf ruhig zeigen, wenn man etwas ganz toll gemacht hat. Das zeigt den anderen ja auch etwas von Gott.“  
 „HmMMM“, stimmt Conni zu.

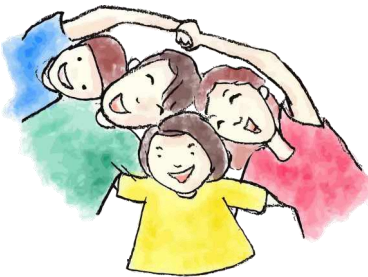


Maria freut sich.  
 „Ja, stimmt. Ich kann gut Bibelgeschichten finden, die anderen helfen. Und das ist wirklich eine gute Sache!“

**Ende!**



Vielleicht könnt ihr diese Rückenmassage vor dem Schlafengehen ausprobieren. Entweder auf Mama oder Papas Rücken, oder eure Eltern machen es auf eurem Rücken. Oder ihr setzt euch hintereinander und macht es in der Familie gemeinsam.



## Komm wir finden einen Schatz- Rückenmassage für Eltern und Kind

Ich laufe auf einen großen Acker (mit den Fingern auf den Rücken laufen)  
Zuerst hacke ich die Erde gut durch.

*(Mit den Fingerspitzen vorsichtig den Rücken hacken.)*

Nun sammle die Steinchen auf.

*(Mit Zeigefinger und Daumen leicht „zupfen“ und mit der ganzen Hand „sammelnd“ über den Rücken streichen.)*

Jetzt harke ich das Erde damit es eben wird.

*(Mit den Fingerspitzen einen „Rechen“ machen und auf dem Rücken entlangfahren.)*

Danach grabe ich nach dem Schatz

*(Mit beiden Händen über den Rücken streichen)*

Die Sonne kommt heraus und scheint warm auf meinen Körper

*(Die beiden Handinnenflächen stark aneinander reiben und dann wärmend auf den Rücken legen. Etwas verweilen.)*

Endlich finde ich eine goldene Schatzkiste. Ich grabe sie aus.

*(Mit den Fingern greifende Bewegungen auf dem Rücken machen)*

Ich öffne sie vorsichtig und bin ganz gespannt, was ich sehe..

*(mit den Fingerspitzen auf den Rücken klopfen)*

In der Kiste findest du einen Zettel mit meinem Namen.

Nun verstehe ich: Für Gott und für mich bist du der allergrößte Schatz.

Sich in die Arme nehmen und feste Knuddeln!

**Kontakt: [tamara.sporer@ssemma.de](mailto:tamara.sporer@ssemma.de)**

**Oder wenn Du lieber einen Brief schreibst: Tamara Sporer, Hauptstraße 49, 68259 Mannheim**

**—> Und wie immer gilt: Wenn Du Ideen oder Rückmeldungen zum Newsletter hast, darfst Du Dich gerne melden.**



### ... ihr habt immer noch nicht genug?

- Kennt ihr auch schon das Gleichnis von der kostbaren Perle? Dieses findest du hier: Bibelstelle: Mt 13,44-46  
Oder hier als Video: <https://www.youtube.com/watch?v=g3Z5IxCxhBk>  
<https://www.youtube.com/watch?v=akuneUZUvcw>
- Lied „Ich bin ein Bibelentdecker“ <https://www.youtube.com/watch?v=vZKTeEUzW00>